

Salzburg feiert 4:2-Sieg und Platz zwei - Champions-League-Träume leben!

Salzburg sichert sich nach einem 4:2-Sieg gegen Rapid Platz zwei in der Bundesliga und Chancen auf die Champions League.



Nachrichten AG

Salzburg, Österreich - Am 25. Mai 2025 hat Red Bull Salzburg die Fußball-Bundesliga mit einem beeindruckenden 4:2-Sieg gegen Rapid Wien beendet. Mit diesem Erfolg sicherte sich die Mannschaft von Trainer Thomas Letsch den zweiten Platz in der Tabelle, was ihnen die Chance auf die siebente Teilnahme an der Champions League in Folge eröffnet. Besonders entscheidend für die Platzierung war das 2:2-Unentschieden zwischen Blau-Weiß Linz und Austria, das Salzburg in der Nachspielzeit zugutekam.

Trotz einer teils enttäuschenden Saison ohne Titel wurde die Mannschaft von den Fans gefeiert. „Wir haben das Maximum herausgeholt“, betonte Trainer Letsch nach dem Spiel. Torwart

Alexander Schlager äußerte, dass die Ansprüche höher waren und versprach eine Besserung für die kommende Saison. Geschäftsführer Stephan Reiter kündigte zudem Veränderungen im Kader an, um die Mannschaft für die anstehenden Herausforderungen zu stärken.

Spielverlauf und Schlüsselmomente

Das Spiel gegen Rapid begann fulminant für Salzburg. Der Spieler Gloukh erzielte bereits in der 8. Minute das 1:0. Nur drei Minuten später erhöhte Nene nach einem Foul an Ratkov auf 2:0. Rapid gelang zwar in der 19. Minute durch Radulovic der Anschlusstreffer zum 1:2, doch Salzburg antwortete schnell und Baidoo stellte in der 24. Minute auf 3:1. Nene legte sogar in der zweiten Halbzeit auf 4:1 nach, ehe Burgstaller für Rapid scheiterte, indem er sowohl die Stange als auch das Kreuzeck traf.

Salzburg konnte den Druck durch die Defensive von Rapid nutzen, während Rapid ohne den verletzten Spieler Oswald antreten musste. Interimstrainer Stefan Kulovits forderte nach dem Spiel verbesserte Leistungen, insbesondere im Hinblick auf das bevorstehende Europacup-Play-off gegen LASK oder Hartberg.

Ausblick auf die kommenden Herausforderungen

Für Salzburg stehen nun intensive Wochen bevor. Am 14. Juni beginnt die Club-Weltmeisterschaft in den USA, gefolgt von der Champions-League-Qualifikation am 22. bzw. 23. Juli. Mögliche Gegner in der Qualifikation sind Panathinaikos Athen, Servette Genf und Brann Bergen. Die Vorbereitung lautet, sich schnellstmöglich zu optimieren, um in der Champions League wettbewerbsfähig zu sein.

Die Erfolge in der Liga führen zudem zu einem interessanten

Kontext: Die Bundesliga hat einen zusätzlichen Startplatz in der Champions League erkämpft. Dies könnte zukünftigen Teams eine noch größere Chance mit Platzierungen über den vierten Rang ermöglichen, während die besten Teams aus den ersten vier Plätzen auch in der Champions League spielen dürfen. Die Ergebnisse der Bundesliga zeigen, dass starke Leistungen nicht nur Titel, sondern auch internationale Chancen bringen können.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass Salzburg zwar eine titellose Saison hinter sich hat, jedoch mit Platz zwei eine gute Ausgangsposition für die kommenden Herausforderungen geschaffen hat, während Rapid sich auf die entscheidenden Play-off-Spiele konzentrieren muss.

Weitere Informationen zu den Qualifikationsprozessen in den europäischen Wettbewerben finden Sie auf der Webseite der **Bundesliga**.

Die Details zu den Spielen und bevorstehenden Begegnungen wurden zudem durch **oe24** und **Kurier** umfassend analysiert.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Salzburg, Österreich
Quellen	• www.oe24.at • kurier.at • www.bundesliga.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at